



Netzwerkhandbuch

Unterstützungsangebote der frühkindlichen Entwicklung

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Kindern mit und ohne Behinderung eine gleichberechtigte Teilhabe im Bildungssystem zu ermöglichen, ist ein fundamentales Ziel der Inklusion. Der Anspruch gilt unabhängig vom Geschlecht, kultureller und sozialer Herkunft, oder auch körperlicher und geistiger Beeinträchtigung. Der Bedarf an Unterstützungsleistungen in der frühkindlichen Entwicklung steigt kontinuierlich an. Eine inklusive Pädagogik sieht Kinder in ihrer Vielfalt als Ausgangspunkt und schließt dabei die Heterogenitätsdimension mit ein. Die Frage lautet nun nicht mehr, ob sich das Kind für die Aufnahme in eine allgemeine Bildungseinrichtung eignet: Eignet sich eine Bildungseinrichtung, Kinder mit unterschiedlichen Bedürfnissen aufzunehmen? Damit wurde ein Paradigmenwechsel eingeleitet, welcher aktuell eines der meist diskutierten bildungspolitischen Themen darstellt. Bei diesem Paradigmenwechsel und der Implementierung von Inklusionsprozessen muss ein Schulterschluss mit der Politik, den verantwortlichen Institutionen, den Fachkräften in den Einrichtungen und der Gesellschaft hergestellt werden, um eine gemeinsame Verantwortungsgemeinschaft bilden zu können. Gemäß Art. 24 Abs. 1 Satz 2 der UN-Behindertenrechtskonvention gewährleisten die Vertragsstaaten ein inklusives „Bildungssystem auf allen Ebenen“. Ein Bildungssystem auf allen Ebenen umfasst nicht nur die Schulen, sondern alle Institutionen, die einen Bildungsauftrag haben. Durch die Unterzeichnung der Barcelona-Erklärung im Jahr 2012 hat die Stadt Aalen ein klares Bekenntnis zur Inklusion gegeben.

Der Arbeitskreis Inklusion hat sich im Jahr 2012 gegründet und ist ein Zusammenschluss von Akteuren, die einen professionellen Auftrag zur Umsetzung der Inklusion in der frühkindlichen Entwicklung haben. Die Teilnehmer*innen des Arbeitskreises haben das Ziel, die Zusammenarbeit der jeweiligen Einrichtungen zu intensivieren, damit eine gelingende zielführende Kooperation zum Wohle der Kinder möglich wird. Das Netzwerkhandbuch gibt Ihnen einen Überblick über Leistungen und Angebote, verbunden mit dem Ziel, bei auftauchende gezielte Fragestellungen den passgenauen Kooperationspartner zu finden.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Engagement bei Ihrer pädagogischen Arbeit.

Herzlichen Gruß



Melanie Rieger
Beratungsstelle für Frühförderung
und Erziehungshilfe



Dorothee Bosch
Kommunale Inklusion
Stadt Aalen

Ökumenische Psychologische Beratungsstelle	4
Erziehungs- und Familienberatungsstelle Ostalbkreis	5
Eingliederungshilfe Geschäftsbereich Soziales Ostalbkreis	6
Allgemeiner Sozialer Dienst – Geschäftsbereich Jugend und Familie Ostalbkreis	7
JuFam – Fachzentrum frühe Hilfen Ostalbkreis	8
Heilpädagogische Fachdienste	9
Übergang Kindergarten – Grundschule	10
Grundschulförderklassen Aalen	11
Interdisziplinäre Frühförderstelle Aufwind e.V.	12
Schulkindergarten für Erziehungshilfe Aufwind e.V.	13
Sonderpädagogische Beratungsstelle für Frühförderung und Erziehungshilfe am SBBZ* Hermann Hesse Schule	14
Sonderpädagogische Beratungsstelle für Frühförderung am SBBZ Weitbrechtschule	15
Sonderpädagogische Beratungsstelle am SBBZ Jagsttalschule für geistige Entwicklung und körperliche und motorische Entwicklung	16
Inklusive Kindertagesstätte Tausendfüßler der Lebenshilfe Aalen für geistige und motorische Entwicklung	17
Sonderpädagogische Frühberatungsstelle am SBBZ Konrad-Biesalski-Schule für motorische Entwicklung	18
Inklusiver Schulkindergarten Rosengarten	19
Sonderpädagogische Frühförder- und Beratungsstelle Nikolauspflge für Erblindung und Sehbehinderung	20
Schulkindergarten für blinde und sehbehinderte Kinder Nikolauspflge	21
Sonderpädagogische Beratungsstelle am SBBZ St. Josef – Pädagogische Audiologie St. Josef	22
Schulkindergarten St. Josef	23
Sonderpädagogische Beratungsstelle für Frühförderung für Sprache am SBBZ Schloß-Schule	24

*SBBZ = Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum



Ökumenische Psychologische Beratungsstelle

4 Psychologische Beratung

Wen begleiten wir?	Familien und Eltern <ul style="list-style-type: none"> ■ Bei familiären Konflikten. ■ In Erziehungsfragen. ■ Bei Schwierigkeiten und Auffälligkeiten der Kinder, z.B. Schulprobleme, Ängste, Kontaktschwierigkeiten, Selbstwertprobleme, aggressives Verhalten, Hyperaktivität. ■ Bei Trennung und Scheidung.
Welche Leistung bieten wir an?	Psychologische Beratung: Familienberatung, Jugendberatung, Erziehungsberatung, Elternberatung, Ehe-, Paar-, und Lebensberatung.
Wer arbeitet bei uns?	Wir sind ein multiprofessionelles Team von psychologischen Berater*innen und Psychotherapeut*innen verschiedener Fachrichtungen.
Wie arbeiten wir?	Wir arbeiten mit Paaren, Familien, Einzelpersonen und Gruppen. Wir werden Ihnen zuhören und versuchen, mit Ihnen gemeinsam Lösungen für Ihre Probleme zu finden.
Wo arbeiten wir?	Die Räume der Beratungsstelle befinden sich im Haus der Katholischen Kirche (HdK), 3. Stock. Weidenfelder Straße 12, Aalen. Außenstellen für Ehe-, Familien- und Lebensberatung auch in: Schwäbisch Gmünd, Franziskanergasse 3, Heidenheim, Schnaitheimer Straße 19
Wann arbeiten wir?	Erreichbarkeit des Sekretariats: Mo – Fr 08.15 Uhr – 11.45 Uhr Mo – Fr 13.45 Uhr – 17.00 Uhr
Zugangsweg	Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung erfolgt über unser Sekretariat.
Ansprechpartner Adresse	Sekretariat: Frau Abele Frau Discher Weidenfelder Straße 12 73430 Aalen Telefon: 0 73 61 / 921 96 10 Fax: 0 73 61 / 921 96 20 E-Mail über unsere Homepage: www.oepb.de



OSTALBKREIS

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

5

Erziehungs- und Familienberatung

Wen begleiten wir?	Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene (bis 21 Jahre) sowie Eltern und andere Erziehungsberechtigte.
Welche Leistung bieten wir an?	Beratung, die sich auf Erziehung und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen bezieht. Bei persönlichen und familiären Problemen sowie in Trennungs- und Scheidungssituationen.
Wer arbeitet bei uns?	Team mit sozialpädagogischer, heilpädagogischer und psychologischer Ausbildung.
Wie arbeiten wir?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Einzel- und Familiengespräche. ■ Anamnese und Diagnostik mit Kindern. ■ Gruppen- und Einzelförderung. ■ Offene Sprechstunde für Jugendliche / telefonische Sprechstunde für Kindergarteneltern. ■ Zusammenarbeit mit / Vermittlung zu anderen Einrichtungen, Fachkräften oder Hilfen. ■ Vorträge, Fortbildungen, Fallsupervision für pädagogische Fachkräfte.
Wo arbeiten wir?	Im Landratsamt: Erziehungs- und Familienberatungsstelle
Wann arbeiten wir?	An allen Werktagen.
Zugangsweg	über das Sekretariat des Landratsamts / kostenlos und unverbindlich
Ansprechpartner Adresse	Sekretariat Frau Feifel Stuttgarter Straße 41 73430 Aalen Telefon: 0 73 61 / 503-14 73 Fax: 0 73 61 / 503-17 63 E-Mail: erziehungsberatung@ostalbkreis.de



6 Eingliederungshilfe

Wen begleiten wir?	Kinder mit einer wesentlichen oder einer drohenden wesentlichen geistigen und / oder körperlichen Behinderung in Kindertageseinrichtungen und Schulkindergärten.	
Welche Leistung bieten wir an?	Eingliederungshilfe nach dem SGB IX.	
Wer arbeitet bei uns?	Mitarbeiter in der Sachbearbeitung und im sozialpädagogischen Fachdienst.	
Wie arbeiten wir?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Feststellung der Voraussetzungen für Leistungen der Eingliederungshilfe für Kinder mit einer wesentlichen geistigen und / oder körperlichen Behinderung. ■ Entscheidung über Leistungen der Eingliederungshilfe. 	
Wo arbeiten wir?	Im Landratsamt Ostalbkreis.	
Wann arbeiten wir?	Von Montag bis Donnerstag.	
Zugangsweg	Antrag der Eltern bzw. Sorgeberechtigten direkt beim Landratsamt oder über das staatliche Schulamt Göppingen.	
Ansprechpartner	Marion Schuller	Telefon: 0 73 61 / 503-1484
Adresse	Dipl. Sozialpädagogin	Fax: 0 73 61 / 503-58 14 84
		E-Mail: marion.schuller@ostalbkreis.de
	Landratsamt Ostalbkreis	ostalbkreis.de
	Stuttgarter Str. 41	
	73430 Aalen	



Kinder- und Jugendhilfe

Wen begleiten wir?	Kinder, Jugendliche, Eltern, Familien.	
Welche Leistung bieten wir an?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wir leisten: ■ Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche (Inobhutnahme). ■ Beratung in allgemeinen Erziehungsfragen, Sorgerechtsangelegenheiten, im Umgang zwischen Eltern und Kindern, bei Trennung und Scheidung. ■ Hilfen zur Erziehung (ambulant sowie stationär). ■ Hilfen für junge Volljährige. ■ Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche. ■ Kooperationspartner für andere Ämter, Dienste und Institutionen. 	
Wer arbeitet bei uns?	SozialpädagogInnen, Fachkräfte mit vergleichbarer Ausbildung.	
Wie arbeiten wir?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wir beraten, informieren, vermitteln. ■ Wir sind Ansprechpartner in akuten Krisensituationen. ■ Wir stellen den Schutz von Kindern und Jugendlichen sicher. ■ Wir führen Hausbesuche durch. ■ Im Zuge des Klärungsprozesses stellen wir den Hilfebedarf fest. ■ Wir leiten Jugendhilfemaßnahmen ein und begleiten diese. ■ Wir sind in familiengerichtlichen Verfahren beteiligt. ■ Wir arbeiten mit anderen Fachkräften und Einrichtungen zusammen. 	
Wo arbeiten wir?	An den Dienststellen des Landratsamtes Ostalbkreis in Aalen, Schwäbisch Gmünd und Ellwangen.	
Wann arbeiten wir?	Von Montag bis Freitag während der Öffnungszeiten des Landratsamtes Ostalbkreises. Außerhalb der Öffnungszeiten und am Wochenende besteht eine Rufbereitschaft.	
Zugangsweg	Persönlich, telefonisch, per E-Mail.	
Ansprechpartner	Sekretariat am	Telefon: 0 73 61 / 503-14 54
Adresse	Landratsamt Ostalbkreis	Fax: 0 73 61 / 503-10 80
	Jugend und Familie	E-Mail: JugendundFamilie.AA
	Allgemeiner Sozialer Dienst	@ostalbkreis.de

Stuttgarter Straße 41
73430 Aalen

8 Förderung und Beratung

Wen begleiten wir?	Werdende Eltern und Familien mit Kindern bis drei Jahre.
Welche Leistungen bieten wir an?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Frühe Hilfen in den Familien zur Stärkung der elterlichen Kompetenzen (Beratung in Gesundheits- und Alltagsfragen, ggf. Vermittlung in passende andere Angebote) ■ Entwicklungspsychologische Beratung zur Förderung der Eltern-Kind-Bindung und bei Regulationsstörungen (videogestützt). ■ Neugeborenenbesuche. ■ Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung. ■ Netzwerkkoordination Frühe Hilfen. ■ Koordination des Landesprogrammes STÄRKE.
Wer arbeitet bei uns?	Fachkräfte aus den Bereichen Sozialpädagogik, Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege (FGKiKP).
Wie arbeiten wir?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Information und Beratung zu Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt und die ersten drei Lebensjahre eines Kindes. ■ Beratung und Begleitung der Familien im häuslichen Umfeld durch eine Gesundheitsfachkraft (Gesundheitsorientierte Familienbegleitung). ■ Zusammenarbeit mit anderen Fachkräften und Einrichtungen. ■ Netzwerkarbeit.
Wo arbeiten wir?	In den Räumen des Fachzentrums Frühe Hilfen im Landratsamt Aalen und Schwäbisch Gmünd, sowie bei den Familien zu Hause.
Wann arbeiten wir?	Zu den Öffnungszeiten der Landkreisverwaltung und nach Vereinbarung.
Zugangsweg	(Werdende) Eltern melden sich direkt oder werden von anderen Fachdiensten an uns vermittelt.
Ansprechpartner Adresse	<p>Birgit Stephan Telefon: 0 73 61 / 503-15 89 Sachgebietsleitung JuFam Fax: 0 73 61 / 503-58-15 89 E-Mail: birgit.stephan@ostalbkreis.de</p> <p>Landratsamt Ostalbkreis Jugend und Familie</p> <p>Stuttgarter Straße 41 73430 Aalen</p>

Beratung und Unterstützung in den Kindertageseinrichtungen

9

Wen begleiten wir?	Kinder, deren Familien und pädagogische Fachkräfte aus den Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet Aalen.
Welche Leistungen bieten wir an?	Niedrigschwelliges Beratungsangebot zu Fragen der Entwicklung, Erziehung, Teilhabe und Inklusion.
Wer arbeitet bei uns?	Fachkräfte aus den Bereichen Heilpädagogik oder vergleichbaren Fachbereichen.
Wie arbeiten wir?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Beratung und Begleitung der Familien und pädagogischen Fachkräften. ■ Freie und systematische Beobachtungen im Kitakontext. ■ Erstellen eines Entwicklungsprofils. ■ Einbezug der Netzwerkpartner zur Vermittlung pädagogischer und sozialer Hilfen für Kind und Familie. ■ Prozessbegleitung der Integrationsfachkräfte.
Wo arbeiten wir?	In den Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet Aalen.
Wann arbeiten wir?	Montag bis Freitag.
Zugangsweg	Kontaktaufnahme gerne persönlich, telefonisch oder per Mail (kostenfrei und unverbindlich).
Ansprechpartner Adresse	<p>Heilpädagogischer Fachdienst der städtischen Kitas und Kitas in freier Trägerschaft Hanni Schmidt Telefon: 0 73 61 / 97 70 81 Im Kopernikus-Gymnasium E-Mail: hp-fachdienst@aalen.de Am Schäle 19 73433 Aalen-Wasseralfingen</p> <p>Heilpädagogischer Fachdienst der katholischen Kitas Ursula Dommer Telefon: 0 73 61 / 37 09 26 Dachweg 2 E-Mail: hpfd.aalen@drs.de 73434 Aalen</p> <p>Heilpädagogischer Fachdienst der evangelischen Kitas Anja Stützel Telefon: Wilhelm-Merz-Str.13 0 73 61 / 526 51 40 73430 Aalen E-Mail: hp-fachdienst@ev-kipfl-aalen.de</p> <p>Heilpädagogischer Fachdienst der Kitas im Stadtgebiet Oberkochen Ute Kircher Telefon: 0 73 64 / 27 503 Hölderlinweg 15 E-Mail: HP-Fachdienst@Oberkochen.de 73447 Oberkochen</p>

12 Diagnostik, Beratung und Förderung

Wen begleiten wir?	Kinder von 0–6 Jahren, deren Eltern und pädagogische Fachkräfte Kinder mit Entwicklungsrisiken und Förderbedarf im grob- und feinmotorischen, sprachlichen, kognitiven und sozial-emotionalen Bereich sowie Kinder mit einer Wahrnehmungs- und Aufmerksamkeitsproblematik.	
Welche Leistung bieten wir an?	Heilpädagogische Förderung und Beratung zudem Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie im Rahmen einer Komplexleistung.	
Wer arbeitet bei uns?	Fachkräfte aus den Bereichen Heilpädagogik / Sozialpädagogik, Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie.	
Wie arbeiten wir?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Eingehende diagnostische Befunderhebung unter Einbezug aller vorhandenen Fachbereiche. ■ Einzel- und Gruppenförderung. ■ Beratung und Begleitung der Familien und pädagogischen Fachkräfte. ■ Koordinierung verschiedener Fördermaßnahmen. ■ Vermittlung pädagogischer und sozialer Hilfen für Kind und Familie. ■ Zusammenarbeit mit anderen Fachkräften und Einrichtungen. 	
Wo arbeiten wir?	In den Räumen der Frühförderstelle, in Kindertagesstätten sowie bei den Familien zu Hause.	
Wann arbeiten wir?	Wöchentlich, in der Regel außerhalb der gesetzlichen Schulferien.	
Zugangsweg	Kontaktaufnahme durch die Eltern bzw. in deren Auftrag über das Anmeldeformular oder den Anrufbeantworter. Zur anschließenden Eingangsdiagnostik ist ein Rezept vom Kinderarzt erforderlich.	
Ansprechpartner Adresse	Daniela Weizmann Leitung der Frühförderstelle Rathausplatz 9 73432 Aalen-Unterkochen	Telefon: 0 73 61 / 460 25 50 E-Mail: iff@aufwind-ostalb.de

Kindertagesbetreuung mit besonderem Förderbedarf
13

Wen begleiten wir?	Kinder mit besonderem Förderbedarf im Bereich der sozial-emotionalen Entwicklung und den sich daraus ergebenden Entwicklungsauffälligkeiten / Entwicklungsverzögerungen im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt.	
Welche Leistung bieten wir an?	Sozial-emotionale Förderung, Stärkung der Handlungskompetenzen, enge Kooperation mit der Beratungsstelle für Frühförderung sowie anderen Institutionen, verschiedenste Kleingruppenförderungen während des Kindergartenalltags.	
Wer arbeitet bei uns?	SozialpädagogenInnen, SozialarbeiterInnen, HeilpädagogenInnen, KindheitspädagogenInnen, ErzieherInnen.	
Wie arbeiten wir?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Aufbau einer tragfähigen und vertrauensvollen Beziehung. ■ Wertschätzende Haltung gegenüber dem Kind und seinen Ressourcen. ■ Klare Strukturen, geregelte Tages- und Wochenabläufe. ■ Pädagogische Umsetzung verhaltenstherapeutischer Methoden. ■ Intensive Elternarbeit. ■ Senso- und psychomotorische Förderung. ■ Sprach- und graphomotorische Förderung. ■ Umwelt- und Naturerfahrungen / Tiergestützte Pädagogik. 	
Wo arbeiten wir?	In den Räumlichkeiten des Aufwind Kinderzentrums.	
Wann arbeiten wir?	Mo-Do 9.00–15.30 Uhr; Fr 9.00–13.00 Uhr. In den Schulferien hat der Schulkindergarten geschlossen (Sommerferien verkürzt).	
Zugangsweg	Eltern, Erzieher und weitere Institutionen wenden sich entweder an den Aufwind Schulkindergarten für Erziehungshilfe oder an die Beratungsstelle für Frühförderung und Erziehungshilfe am SBBZ Hermann Hesse Schule Aalen.	
Ansprechpartner Adresse	Regine Schneider Dipl.-Soz.-Arbeiterin / Erzieherin Aufwind Kinderzentrum	Telefon: 0 73 61 / 93 65-11 Fax: 0 73 61 / 93 65-23 E-Mail: schulkindergarten@aufwind-ostalb.de
	Bertha-von-Suttner-Weg 2 73431 Aalen	



**Sonderpädagogische Beratungsstelle am SBBZ
Jagsttalschule für geistige Entwicklung und
körperliche und motorische Entwicklung**



**Inklusive Kindertagesstätte Tausendfüßler
der Lebenshilfe Aalen**

16 Diagnostik, Beratung und Förderung

Wen begleiten wir?	Familien mit Kindern, die eine <ul style="list-style-type: none"> ■ Entwicklungsverzögerung ■ Entwicklungsstörung ■ Behinderung aufweisen. Schwerpunkt unserer Arbeit ist der kognitive Bereich.	
Welche Leistung bieten wir an?	Sonderpädagogische Frühförderung als freiwilliges und kostenfreies Angebot.	
Wer arbeitet bei uns?	Fachkräfte der Sonderpädagogik.	
Wie arbeiten wir?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Beratung (einmalig und fortlaufend). ■ Diagnostik: Ermittlung des Entwicklungsstandes vom Säuglingsalter bis zur Einschulung mit diversen diagnostischen Verfahren. ■ Regelmäßige Förderung: nach Absprache zu Hause, in unserer Schule oder in Einrichtungen. ■ Begleitung bei Behörden und medizinischen Einrichtungen. 	
Wo arbeiten wir?	Nach Absprache im Elternhaus, an unserer Schule und in Einrichtungen.	
Wann arbeiten wir?	Wöchentlich im Rahmen der Schulzeiten.	
Zugangsweg	Telefonat mit anschließendem Erstgespräch an unserer Schule.	
Ansprechpartner Adresse	Silvia Gücklhorn Schwerpunkt Frühförderung Silke Stroisch Schwerpunkt Schulkindergarten Jagsttalschule Rinnenberg 1 73463 Westhausen	Telefon: 0 73 63 / 95 43 32 800 Fax: 0 73 63 / 95 43 32 810 E-Mail: poststelle@04160957.schule.bwl.de

Schulkindergarten für geistige und / oder körperlich-motorische Entwicklung und Inklusive Kinderbetreuung

Wen begleiten wir?	Wir nehmen Kinder mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung ab drei Jahren, Regelkinder und Kinder mit dem Förderschwerpunkt körperlich / motorischen Entwicklung ab zwei Jahren auf.	
Welche Leistung bieten wir an?	Die sonderpädagogische und inklusive Begleitung und Förderung unserer Kinder mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf sowie die Beratung von Eltern.	
Wer arbeitet bei uns?	Unser interdisziplinäres Team besteht aus folgenden Bereichen: Pädagogik, Sozialpädagogik, Physiotherapie und Sonderpädagogik, Sprachförderung und Eingliederungshilfe.	
Wie arbeiten wir?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kleingruppen- und Einzelförderung. ■ Erstellung eines individuellen Förderplans. ■ Entwicklungsdiagnostik, Beratung und Begleitung der Eltern. ■ Verwendung von Teilen aus dem Konzept „Unterstützte Kommunikation“, Zusammenarbeit mit weiteren Einrichtungen. 	
Wo arbeiten wir?	Im Haus der Lebenshilfe in Aalen-Wasseralfingen.	
Wann arbeiten wir?	Schulkindergarten-Gruppe: Montag bis Freitag, außerhalb der gesetzlichen Ferien. Regelkinder: Montag bis Freitag, außerhalb der 26 Schließungstage.	
Zugangsweg	Die Eltern von Regelkindern melden ihre Kinder über das Stadtportal „Little Bird“ an. Für die Aufnahme im Schulkindergarten muss ein entsprechender Förderbedarf festgestellt werden. Hierfür wenden sich die Eltern an die zuständige Ansprechpartnerin im Schulkindergarten.	
Ansprechpartner Adresse	Saskia Uhlmann Bereichsleitung IKTB Selina Freundorfer Leitung Schulkindergarten Andrea Oppold Leitung Regelkindergarten Inklusive Kindertagesstätte Tausendfüßler Lebenshilfe Aalen Karl-Kopp-Str. 2 73433 Aalen	Telefon: 0 73 63 / 780 921 300 E-Mail: iktb@lebenshilfe-aalen.de

18 Diagnostik, Beratung und Förderung

Wen begleiten wir?	Kinder von 0–6 Jahren und deren Eltern. Kinder <ul style="list-style-type: none"> ■ mit einer Körperbehinderung, ■ mit Entwicklungsverzögerungen im grob- und feinmotorischen Bereich sowie im Bereich der Kognition, ■ mit Schwierigkeiten im Wahrnehmungsbereich, ■ mit einer chronischen Erkrankung.
Welche Leistung bieten wir an?	Wir bieten Frühförderung im häuslichen Umfeld, Einzel- und Gruppenförderung in allgemeinen Kindergärten, Psychomotorik, Schwimmgruppen.
Wer arbeitet bei uns?	SonderschullehrerInnen, FachlehrerInnen G (ErzieherInnen mit sonderpädagogischer Zusatzausbildung), FachlehrerInnen K (Physio- und ErgotherapeutInnen mit sonderpädagogischer Zusatzausbildung).
Wie arbeiten wir?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Entwicklungsdiagnostik, Überprüfung der motorischen Fähigkeiten. ■ Beratung und Begleitung der Eltern und ErzieherInnen. ■ Einzel- und Gruppenförderung.
Wo arbeiten wir?	Bei den Familien zu Hause und in den allgemeinen Kindergärten.
Wann arbeiten wir?	Wöchentlich von Montag bis Freitag, außerhalb den gesetzlichen Schulferien.
Zugangsweg	Die Eltern melden sich an der Frühberatungsstelle.
Ansprechpartner Adresse	Annette Fetzter Abteilungsleiterin für den vorschulischen Bereich SBBZ Konrad-Biesalski- Schule Schulstraße 7 73499 Wört Telefon: 0 79 64 / 900 42 34 Fax: 0 79 64 / 900 466 E-Mail: annette.fetzter@ reha-suedwest.de

Schulkindergarten mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung

19

Wen begleiten wir?	Kinder ab einem Alter von zwei Jahren bis zum Schuleintritt <ul style="list-style-type: none"> ■ mit einer Körper- oder Mehrfachbehinderung, ■ mit Entwicklungsverzögerungen im grob- und feinmotorischen Bereich sowie der Kognition, ■ mit Schwierigkeiten im Wahrnehmungsbereich, ■ mit einer chronischen Erkrankung.
Welche Leistung bieten wir an?	Kleine Gruppen, Physiotherapie als Einzel- und Kleingruppenförderung, Hilfsmittelversorgung, Psychomotorik, Projekte wie Schwimmen, Klettern, Reiten und Waldtage.
Wer arbeitet bei uns?	FachlehrerInnen G (ErzieherInnen mit sonderpädagogischer Zusatzausbildung), FachlehrerInnen K (PhysiotherapeutInnen mit sonderpädagogischer Zusatzausbildung), ErzieherInnen, SonderschullehrerInnen und HelferInnen aus dem Betreuenden Dienst.
Wie arbeiten wir?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Entwicklungsdiagnostik, motorische Überprüfung. ■ Beratung und Begleitung der Eltern. ■ Erstellung eines individuellen Bildungs- und Entwicklungsplans. ■ Einzel- und Gruppenförderung. ■ Sprach- und Kommunikationsförderung.
Wo arbeiten wir?	Im Schulkindergarten.
Wann arbeiten wir?	Wöchentlich von Montag bis Freitag, außerhalb den gesetzlichen Schulferien.
Zugangsweg	Die Eltern melden sich in unserer Einrichtung.
Ansprechpartner Adresse	Christina Mögel Einrichtungsleitung Inklusiver Schulkinder- garten Rosengarten Schlossstraße 29 73433 Wasseralfingen Telefon: 0 73 61 / 73 00 0 Fax: 0 73 61 / 75 72 3 E-Mail: skiga.aalen@reha-suedwest.de

22 Diagnostik, Beratung und Förderung

Wen begleiten wir? Die Beratungsstelle wendet sich an Kinder und deren Eltern sowie den Partnern im interdisziplinären Netzwerk im Kontext der Hörschädigung des Kindes, von Geburt bis Schuleintritt bzw. bis Eintritt in einen Schulkindergarten. Die Pädagogische Audiologie der Beratungsstelle im Speziellen ist eine Anlaufstelle für Hörüberprüfungen (peripher und AVWS) bei hör-, sprachauffälligen Kindern (ab Geburt) und Jugendlichen, bei denen eine Hörstörung vermutet wird bzw. diagnostiziert ist.

Welche Leistung bieten wir an?

- Umfassende und ganzheitliche Beratung und Unterstützung bei allen Fragen rund um die Hörschädigung des Kindes.
- im pädagogischen Setting und am individuellen Entwicklungsstand orientierte Hörtestungen; Überprüfung der Effektivität der Hörtechnik in Kooperation mit (Päd-)akustikern.

Wer arbeitet bei uns? Hörgeschädigtenpädagog:innen.

Wie arbeiten wir?

- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Fachstellen.
- Unser Angebot ist kostenlos und freiwillig.

Wo arbeiten wir?

- Vor Ort in den Räumlichkeiten der Beratungsstelle von St. Josef.
- Zu Hause in den Familien, bei den Netzwerkpartnern z.B. in Kitas, Kigas, Schulen, regional und überregional in den Landkreisen Ostalb, Schwäbisch Hall, Göppingen, Rems-Murr, Heidenheim, Ulm, Alb-Donau.

Wann arbeiten wir? Täglich von Mo-Fr, innerhalb der Schulzeiten, keine Ferienöffnungszeiten.

Zugangsweg

- Für die kostenlosen Untersuchungen wird kein Rezept benötigt.
- Terminvergabe unter der Telefonnummer 0 71 71 / 188-200 oder 0 71 71 / 188-201 bzw. über unsere Homepage: www.st-josef-gd.de

**Ansprechpartner
Adresse**

Susanne Ellinger
Leiterin der Beratungsstelle

Schule für Hörgeschädigte
St. Josef, BBZ Hören und
Kommunikation
Katharinenstr. 16,
73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon: 0 71 71 / 188-321
Fax: 0 71 71 / 188-288
E-Mail: beratungsstelle@st-josef-gd.de

Schulkindergarten für schwerhörige und gehörlose Kinder

23

Wen begleiten wir? Wir begleiten hörgeschädigte Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Eintritt in die Schule. Eine Regelgruppe mit max. 12 normal hörenden Kindern im Alter von 3–6 Jahren gehört ebenfalls zur Einrichtung.

Welche Leistung bieten wir an?

In unserem Schulkindergarten fördern wir hörgeschädigte und stark sprachbehinderte Kinder speziell in den Bereichen Hören, Sprechen und Kommunikation. Dabei haben wir die Förderung der Gesamtentwicklung des Kindes immer im Fokus und richten uns nach dem Orientierungsplan der Regelkindergärten. In vielen Bereichen arbeiten wir inklusiv. Alle Kinder essen in St. Josef. Eine Anmeldung im Schulkindergarten ist jederzeit möglich (Genehmigung durch das Staatliche Schulamt vorausgesetzt).

Wer arbeitet bei uns? ErzieherInnen, FachlehrerInnen, HeilpädagogInnen und HörgeschädigtenpädagogInnen.

Wie arbeiten wir?

- Individuelle Hör- und Spracherziehung.
- Aufbau und Erweiterung der Gebärdenkompetenz.
- Individuelle Vorschularbeit.
- Sport und Psychomotorik.
- Wassergewöhnung im hauseigenen Lehrschwimmbecken.
- Musikalische Früherziehung.
- Gemeinsame Angebote und Projekte für hörende und hörgeschädigte Kinder.

Wo arbeiten wir? In separaten Kindergartenräumen innerhalb der Schule St. Josef.

Wann arbeiten wir? Mo–Do 7.30 Uhr–14.45 Uhr, Fr 7.30 Uhr–13:30 Uhr.

Zugangsweg Telefonisch oder per E-Mail.

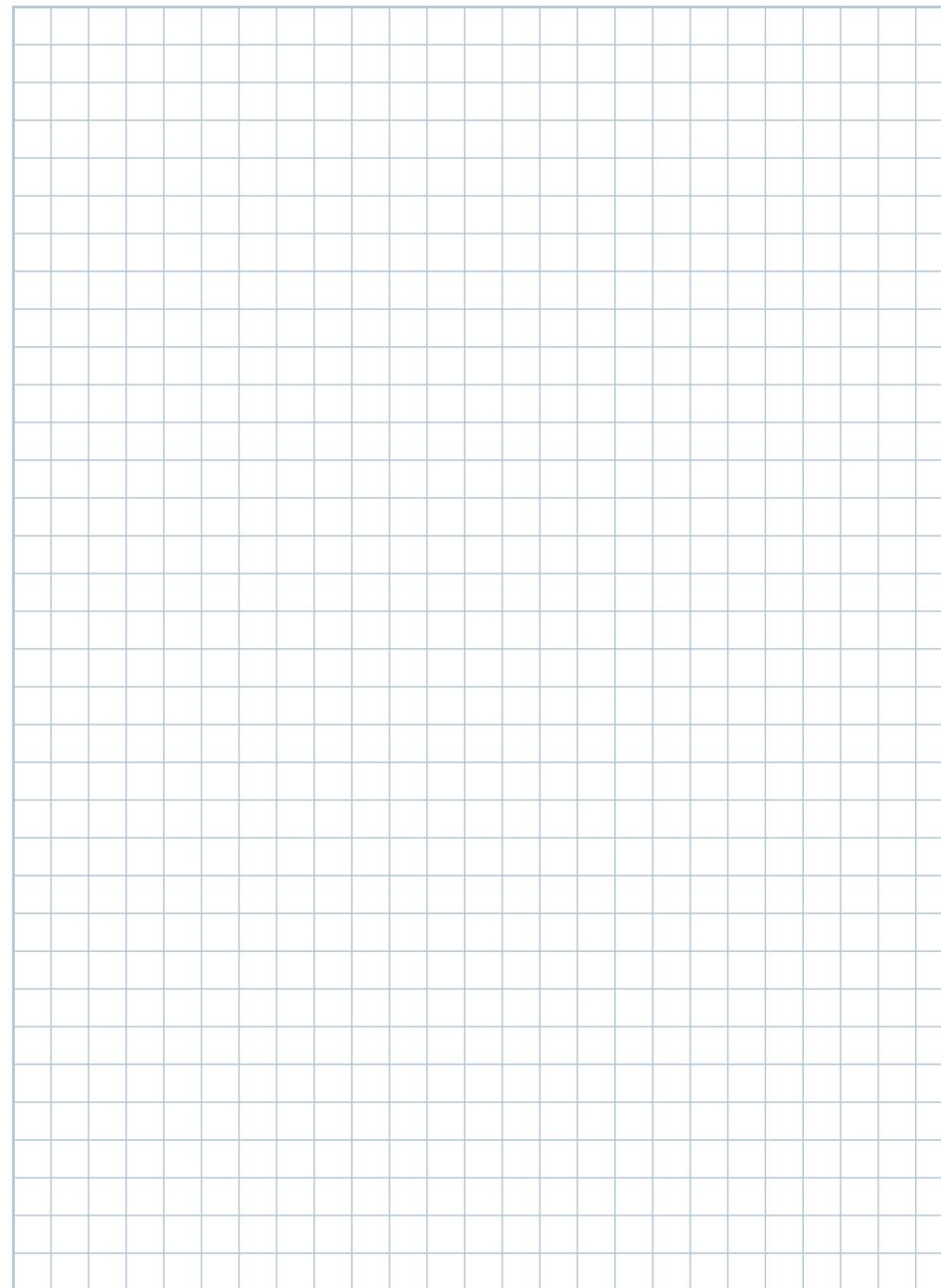
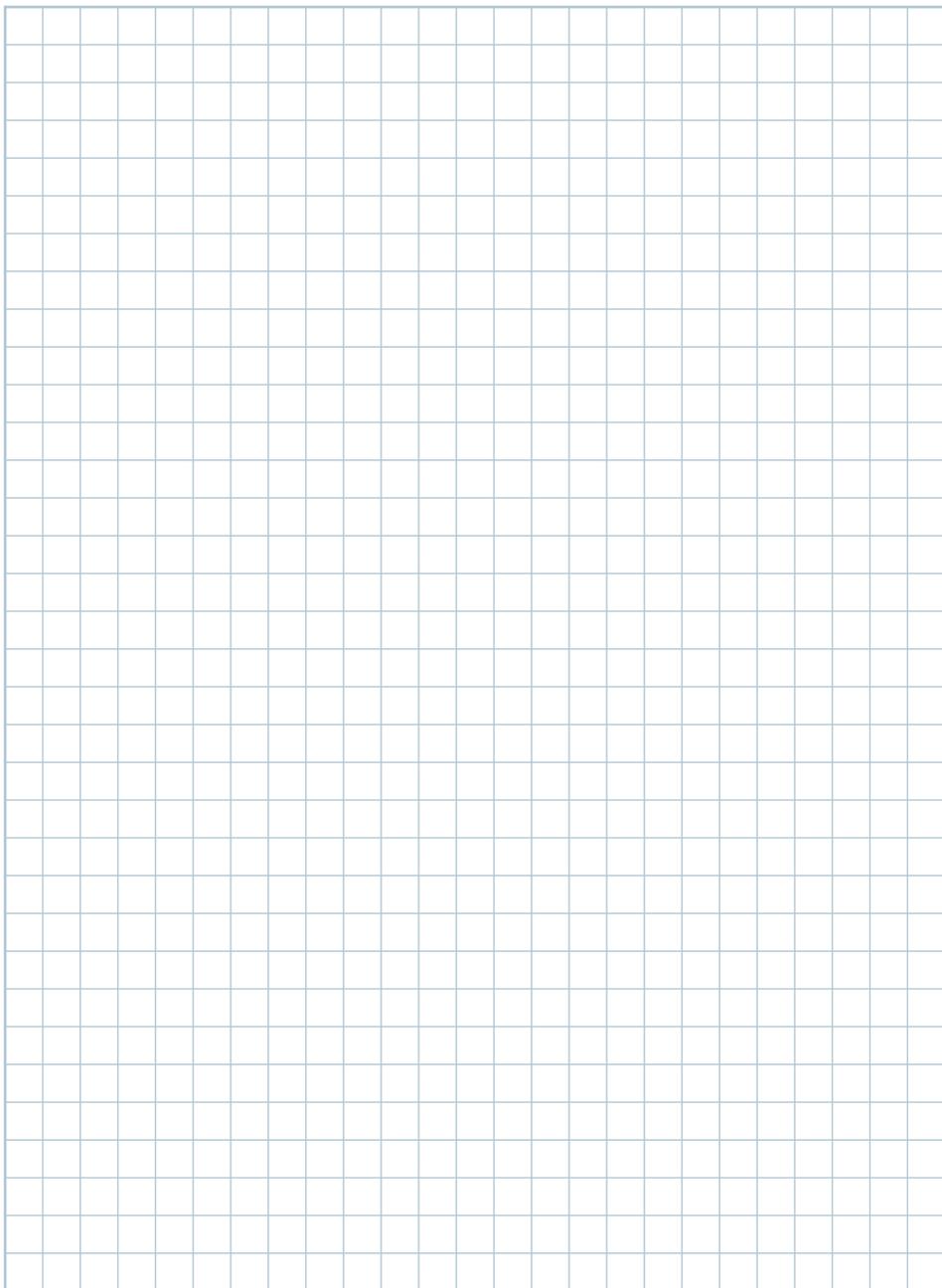
**Ansprechpartner
Adresse**

Sr. Ruth Ehrler
Heilpädagogin
Kindergartenleitung

Telefon: 0 71 71 / 188-330
Fax: 0 71 71 / 188-288
E-Mail: kindergarten@st-josef-gd.de

Schule für Hörgeschädigte
St. Josef
SBBZ Hören und
Kommunikation

Katharinenstr. 16
73525 Schwäbisch Gmünd





Aalen

Einen herzlichen Dank für die Erstellung des Netzwerkhandbuches gilt den Mitgliedern des Arbeitskreis Inklusion!

Herausgeber

Arbeitskreis Inklusion

Impressum

Stadt Aalen

Amt für Soziales, Jugend und Familie

Marktplatz 30

73430 Aalen

Telefon: 0 73 61 52 12 48

E-Mail: Arbeitskreis.Inklusion@aaln.de

INKLUSION
A A L E N

Arbeitskreis Inklusion

Kooperation verschiedener vorschulischer

Institutionen in Aalen und Umgebung

Für die Inhalte sind die jeweiligen
Einrichtungen verantwortlich.

3. Auflage Mai 2023